

Ein solches Herangehen an die Lösung der jeweils spezifischen staatlichen Aufgaben ist für die Tätigkeit aller Staatskader besonders wichtig, denn im Sozialismus gibt es keine "rein" organisatorische oder "rein" technische, gewissermaßen klassenneutrale Staats-tätigkeit. Der konkrete Inhalt jeder Staats-tätigkeit im Sozialismus leitet sich aus der im Klassencharakter des sozialistischen Staates begründeten sozialpolitischen Zielsetzung ab. Sozialistische Staatstätigkeit ist immer Ausdruck der führenden Rolle der Arbeiterklasse, sie erhält durch die Politik der marxistisch-leninistischen Partei ihren inneren politischen Zusammenhang. Die "Dialektik im staatlichen Führungsprozeß bei der Lösung der Aufgaben des sozialistischen Staates durch alle staatlichen Organe in allen Bereichen und auf allen Ebenen des staatlichen Leitungssystems zu meistern, gewinnt im Prozeß der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft immer größere Bedeutung".<sup>2 \* 4^</sup> Es ist also erforderlich, bei jeder Einzelmaßnahme staatlicher Organe von der Gesamtpolitik des Staates, der einheitlichen Staatspolitik, auszugehen und jegliche Ressortarbeit zu vermeiden.

Der sozialistische Staat erfaßt durch seine Tätigkeit die Gesamtheit der Klassenbeziehungen der Werktätigen. Er gestaltet diese Beziehungen entsprechend den Interessen der Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten beim Fortschreiten des Sozialismus und verwirklicht sie auf der Grundlage des Prinzips des demokratischen Zentralismus.

2z. Die Funktionen des sozialistischen Staates und ihre  
sozialistische Einheit

## 2.1. Zum Begriff der Funktionen des sozialistischen Staates

Wie es im sowjetischen Lehrbuch "Marxistisch-leninistische allgemeine Theorie des Staates und des Rechts" heißt, wird der Begriff "Funktion des Staates" zur Charakterisierung seiner Tätigkeit angewendet. "Unter der Funktion des Staates wird die Grundrichtung seiner Tätigkeit verstanden, die den